

Pfarrbrief

Pfarrei Hl. Familie

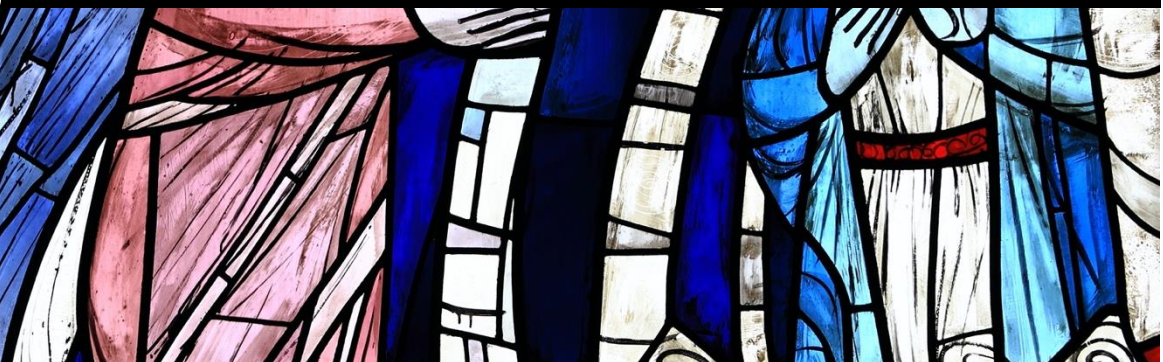
Altstadt an der Waldnaab

Dezember 2019

DER ENGEL DES HERRN BRACHTE MARIA DIE BOTSCHAFT.



UND SIE EMPFING VOM HEILIGEN GEIST.



UND DAS WORT IST FLEISCH GEWORDEN.



Geistliches Wort des Pfarrers zum Beginn der Adventszeit

Verehrte Mitchristen,

Zeit der Ruhe und Vorfreude? Das können wir heute vom Advent oft nur sehr schwer behaupten. Trubel und Hektik kennzeichnen vielmehr diese geprägte Zeit. Geschenke einkaufen, einen Weihnachtsbaum holen oder leckere Plätzchen backen gehört einfach dazu. Sich anzustrengen, um Weihnachten festlich feiern zu können, ist völlig in Ordnung – wenn dabei der eigentliche Anlass nicht vergessen wird!



Der Grund für all diese besonderen Vorbereitungen ist der Tag, an dem Gott in seinem Sohn zu uns Menschen auf die Welt kam. Das ist der Anlass und deshalb heißt die Zeit davor Advent.

Aus dem Lateinischen mit „Ankunft“ übersetzt, meint dieses Wort die Ankunft Gottes auf der Welt: die Geburt Jesu Christi.

Sie ist das größte Geschenk, das Gott uns jemals gemacht hat. Der Gedanke, dass Gott selbst Mensch wird, ist eigentlich so unfassbar, dass man sich damit erst einmal beschäftigen muss. Darum nennt man die Adventszeit auch die „stille Zeit“, um in Ruhe und innerer Einkehr in dieses Geheimnis einzutauchen. Je tiefer ich mich darum bemühe und dazu hält uns der Advent an, umso mehr erschließen sich mir Gottes Gedanken, welchen Weg ER in der Menschwerdung seines Sohnes gewählt hat, mich zu erlösen und bei sich zu haben. Aus dieser Glaubenserkenntnis wächst die Freude über dieses einmalige Gottesgeschenk. Die 24 vorweihnachtlichen Tage sind somit in erster Linie eine Zeit des Wartens, des Ersehens, der Vorbereitung, der Vorfreude auf meinen Retter Jesus Christus. Und sie wollen in dieser Intention, mit ihrem geistlichen Reichtum, auch ganz bewusst so genutzt werden, Tag für Tag. Geben wir ihnen den uns bereichernden Sinn zurück!

Wenn Sie dann in der Christmette die Frohbotschaft über Gottes Ankommen aus des Engelsmund hören dürfen, das göttliche Kind an die Tür Ihres Herzens klopft und um Einlass bittet, können Sie mit einem vertrauten Kirchenlied (GL 251) antworten:

*„Treuer Immanuel, werd auch in mir nun geboren,
komm doch, mein Heiland, denn ohne dich bin ich verloren!
Wohne in mir, mache ganz eins mich mit dir, der du mich liebend erkoren.“*

**Gesegnete und Gnadenreiche Weihnachten 2019 und
einen guten Rutsch hinüber ins Neue Jahr 2020 wünschen Ihnen dann von Herzen**

Thomas Peter Kopp,
Pfarradministrator

Birgit Lang-Riebl,
Gemeindeassistentin

Pater Thomas Samuel Kutti
Pfarrvikar zur besonderen Verwendung

Sonntag, 01. Dezember**1. Advent**

08.30 Roratesmesse
10.00 Hl. Messe
17.00 Rosenkranz

**Montag, 02. Dezember**

19.00 Beten des Hausgottesdienstes in den Familien

Dienstag, 03. Dezember

Hl. Franz Xaver, Ordenspriester

17.30 Rosenkranz
18.00 Roratesmesse

Mittwoch, 04. Dezember

Hl. Barbara, Märtyrin in Nikomedien

10.00 Wortgottesdienst im Familiär Betreuten Wohnen Hagemann
17.30 Rosenkranz
18.00 Roratesmesse

Donnerstag, 05. Dezember

Ab 16.00 Uhr Nikolaus in Altstadt unterwegs

07.30 Eucharistische Andacht um geistliche Berufe
08.00 Hl. Messe

Freitag, 06. Dezember

Hl. Nikolaus, Bischof von Myra

Ab 16.00 Uhr Nikolaus in Altstadt unterwegs

08.00 Hl. Messe
ab 09.00 Krankenkommunion
08.30 Eucharist. Anbetung, Ende um 15 Uhr mit Barmherzigkeitsrosenkranz
(bei einer Beerdigung nur bis 14 Uhr)

Samstag, 07. Dezember

Hl. Ambrosius, Bischof von Mailand

14.00 Tauffeier
16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit
17.00 Rorate-Vorabendmesse
18.00 Nikolausfeier der Ministranten (Pfarrsaal)

Sonntag, 08. Dezember

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen
Jungfrau und Gottesmutter Maria

08.30 Roratesmesse
09.30 Wortgottesdienst im Seniorenheim Löffler
10.00 **FESTMESSE**
14.00 Adventsfeier der Seniorenrunde St. Elisabeth (Pfarrsaal)
16.00 Möglichkeit zum Empfang des Bußsakramentes bis 17.00 Uhr
17.00 Rosenkranz

**Dienstag, 10. Dezember**

10.00 Ökumenischer Adventsgottesdienst der Grundschule

(Fortsetzung nächste Seite)

- 17.30 Rosenkranz
 18.00 Roratemesse

Mittwoch, 11. Dezember

- 17.30 Rosenkranz
 18.00 Roratemesse

Donnerstag, 12. Dezember

- 07.30 Rosenkranz
 08.00 Hl. Messe
 14.00 Hl. Messe der Ambulanten Krankenpflege für Patienten und Angehörige, anschl. Adventsfeier (Pfarrsaal)

Freitag, 13. Dezember

Hl. Luzia, Jungfrau u. Märtyrin

- 06.00 Roratemesse für Familien, anschl. gemeinsames Frühstück (Pfarrsaal) - *Anmeldung erforderlich!*
 09.00 Eucharist. Anbetung, Ende um 15 Uhr mit Barmherzigkeitsrosenkranz (bei einer Beerdigung nur bis 14 Uhr)
 10.00 Hl. Messe im Familiär Betreuten Wohnen Hagemann
 19.00 *Bußgottesdienst* (Vorbereitung auf den Empfang des Bußsakramentes), **anschließend Beichtgelegenheit** - solange jemand da ist.

Samstag, 14. Dezember

Hl. Johannes vom Kreuz, Kirchenlehrer

- 16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit
 17.00 Rorate-Vorabendmesse
 18.00 KAB Adventsfeier (Pfarrsaal)

Sonntag, 15. Dezember

3. Advent
 - *Gaudete* -

- 08.30 Roratemesse
 10.00 Hl. Messe
 16.00 *Möglichkeit zum Empfang des Bußsakramentes bis 17.00 Uhr*
 17.00 Rosenkranz
 17.30 Lebendiger Adventskalender (vor dem Pfarrheim)



Dienstag, 17. Dezember

O sapientia – O Weisheit

Heute beginnen die sieben großen O-Antiphonen!

Diese Anrufungen werden im Ruf vor dem Evangelium in der Heiligen Messe und in der Vesper gebetet. Sie bilden den letzten Auftakt der Sehnsucht, die den kommenden Erlöser der Welt erwartet und täglich um sein Erscheinen fleht.

- 17.30 Rosenkranz
 18.00 Roratemesse

Mittwoch, 18. Dezember

O Adonai – O Herr

- 17.00 Lebendiger Adventskalender (bei Frau Will, Hauptstr. 53)
 17.30 Rosenkranz

18.00 Roratemesse

Donnerstag, 19. Dezember

O radix Jesse – O Wurzel Jesse

07.30 Rosenkranz

08.00 Hl. Messe

16.00 Beichtgelegenheit für Kinder und Jugendliche – solange jemand da ist.

18.00 Möglichkeit zum Empfang des Bußsakramentes bis 19.00 Uhr

Freitag, 20. Dezember

O clavis David – O Schlüssel Davids

10.00 Hl. Messe im Seniorenheim Löffler

Samstag, 21. Dezember

O Oriens – O Aufgang

16.00 Möglichkeit zum Empfang des Bußsakramentes bis 16.45 Uhr

16.30 Rosenkranz

17.00 Rorate-Vorabendmesse

Sonntag, 22. Dezember

4. Advent

O Rex gentium – O König der Völker

08.30 Roratemesse

09.30 Wortgottesdienst im Seniorenheim Löffler

10.00 Hl. Messe

16.00 Adventssingen des Kirchenchores (Neue Kirche)



Montag, 23. Dezember

O Emmánuel – O Immanuel

10.00 Ministrantenprobe für Christmette

11.00 Ministrantenprobe für 1. Weihnachtsfeiertag

Dienstag, 24. Dezember

Heiliger Abend

Verteilung des Magazins „Grandios“

13.30 Warten auf's Christkind

(Ministrantenaktion im Kindergarten Arche Noah)

15.15 Aufstellung Krippenspielkinder (Pfarrsaal)

16.00 Krippenfeier für Kinder

(gestaltet vom Kindergarten Arche Noah)

→Opferkästchen bitte nicht vergessen!

22.00 **FEIERLICHE CHRISTMETTE** mit Chor

für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei,

anschl. Glühweinausschank auf Spendenbasis vor der Kirche



Mittwoch, 25. Dezember

WEIHNACHTEN

1. Weihnachtstag

Hochfest der Geburt des Herrn

Adveniat-Kollekte

09.30 **FESTMESSE** mit Chor

10.00 Hl. Messe im Familiär Betreuten Wohnen Hagemann

(Fortsetzung nächste Seite)

Donnerstag, 26. Dezember**2. Weihnachtstag****Hl. Stephanus,
Erster Märtyrer der Kirche**

08.30 Festmesse

10.00 Hl. Messe

Freitag, 27. Dezember**Hl. Johannes,
Apostel u. Evangelist**

17.30 Rosenkranz

18.00 Festmesse mit Segnung und Reichen des Johannisweines**Samstag, 28. Dezember****Unschuldige Kinder**

16.30 Rosenkranz

17.00 Vorabendmesse**Sonntag, 29. Dezember****Fest der Hl. Familie
Patrozinium unserer Neuen Pfarrkirche**

08.30 Festmesse

10.00 Familienmesse (Gestaltung: SA Familie), *anschließend Kindersegnung*

17.00 Eucharistische Andacht mit Rosenkranzgebet für unsere Familien

Dienstag, 31. Dezember**Hl. Silvester I., Papst**

15.30 Rosenkranz zum Dank für das Jahr 2019

16.00 Hl. Messe zum Jahresschluss mit kurzer eucharistischer Anbetung und Segen**Mittwoch, 01. Januar 2020****Neujahrstag****Hochfest
der Gottesmutter Maria**

10.00 Hl. Messe

16.30 Rosenkranz

17.00 Festmesse**Donnerstag, 02. Januar****Basilius der Große und Gregor von Nazianz,
Bischöfe u. Kirchenlehrer***Sternsinger unterwegs in den umliegenden Dörfern, Gewerbe- und Industriegebiet*

07.30 Eucharistische Andacht um geistliche Berufe

08.00 Hl. Messe**Freitag, 03. Januar****Hlgt. Namen Jesu***Sternsinger unterwegs in Altstadt*

08.00 Hl. Messe

Samstag, 04. Januar*Sternsinger unterwegs in Altstadt*

16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit

17.00 Vorabendmesse

08.30 Hl. Messe

09.30 Wortgottesdienst im Seniorenheim Löffler

10.00 Hl. Messe

Bitte beachten Sie:**Pfarrbrief JANUAR 2020**
reicht bis 02. Februar 2020**REDAKTIONSSCHLUSS** am 01. Dezember 2019
AUSGABE am 20. Dezember 2019**Ankündigungen und Informationen****„Wir bitten an Christi statt: Lasst euch mit Gott versöhnen!“ (2 Kor 5,20)**

Zurecht wird auf die äußerliche Vorbereitung der weihnachtlichen Festtage großer Wert gelegt und viel Zeit investiert. Noch mehr sehnt sich unsere Seele danach, dass wir uns auch ihr zuwenden und sie einen „Hausputz“ erfährt, um das große Geschenk wirkungsvoll empfangen zu können, dass Gott uns in der Heiligen Nacht – von den Engeln verkündet – macht. Erst dann werden diese Tage mit eigentlichem Leben und Sinn erfüllt. Als Ihr „Seel“-Sorger möchte ich Sie mit den obig genannten Worten des Apostels Paulus in der Adventszeit zu einer aufrichtigen Beichte ermutigen, die uns Frieden, Freude, Versöhnung und die Ruhe unseres Herzens schenkt. Der Bußgottesdienst dient dabei als empfehlenswerte Vorbereitung hin zum persönlichen Bekenntnis im Beichtstuhl. Die zusätzlich angebotenen Beichtzeiten können Sie im Pfarrbrief entnehmen. Hilfen zur Gewissenserforschung finden Sie im Gotteslob. Vertrauensvoll bitte ich die Eltern auch Ihre Kinder darauf hinzuweisen. Ich wünsche Ihnen allen eine gute Beichterfahrung! Ihr Pfarrer Thomas P. Kopp

Frühere Ordnung von Werktagsmessen ab 01. Dezember / Regelung bei Beerdigungen

Aus der werktäglichen Gottesdienstgemeinde wurde mehrfach die Bitte herangetragen, ob man bzgl. der Frühmessen zur früheren Uhrzeitordnung zurückkehren könnte. Mit dem neuen Kirchenjahr finden die hl. Messen am Donnerstag und Freitag wieder um 8 Uhr statt.

Die bisherige Regelung, dass bei Beerdigungen die entsprechende Tagesmesse in der Pfarrkirche oder außerhalb automatisch entfällt, ist mit dem Pfarrerwechsel grundsätzlich aufgehoben. Sofern ihre Zelebration in den vorherigen Sonntagsmessen aus triftigen Gründen nicht explizit abgesagt wurde, findet sie statt.

Der Elisabethenverein lädt ein

Am 2. Advent, den 8.12.19, lädt der Elisabethenverein alle Mitglieder und Gäste zur Adventfeier in den Pfarrsaal ein. Beginn ist um 14 Uhr.

Im Januar findet außerdem am 15.01.20 der Seniorennachmittag um 14 Uhr im Pfarrsaal statt.

Für beide Veranstaltungen wird wie immer auch ein Abholservice angeboten; bitte melden Sie sich bei Anita Bauer, TEL 09602-5256.

Familienrorate im Advent

Die Stille im Advent, die Bedeutung des Lichtes in der Dunkelheit als Symbol für den nahenden Retter und ihre besondere Wirkung in der Liturgie kommen vor allem in den Roratemessen zum Ausdruck. Am Freitag, 13.12., laden wir am frühen Morgen besonders zur Familienrorate und anschließendem Frühstück im Pfarrsaal ein. Um Anmeldung wird gebeten, eine Liste wird dazu rechtzeitig in der Pfarrkirche aufgelegt.

Friedenslicht

Unsere Mesnerinnen organisieren wieder die Fahrt zur Abholung des Friedenslichts.

Wer am 3. Advent, 15.12.19, in Regensburg dabei sein will, kann in der Sakristei gerne nachfragen.

Warten aufs Christkind

An Heiligabend laden die Ministranten ab 13.30 Uhr alle Kinder zu Spiel und Spaß in den Kindergarten Arche Noah ein. Anmeldelisten liegen in den Kindergärten und der Neuen Kirche aus.

Krippenfeier der Kinder

Liebe Pfarrgemeinde, am 24.12.19 um 16 Uhr laden wir Sie alle zu unserem Krippenspiel herzlich ein. Die Kinder des Kath. Kindergarten Arche Noah freuen sich darauf, die Weihnachtsgeschichte nachspielen zu dürfen. Auch einzelne Kinder der Grundschule sind dabei eingebunden. Wir wünschen Ihnen allen schon jetzt ein gesegnetes Weihnachtsfest, ruhige Feiertage und alles Gute für das neue Jahr 2020! Ihr Kindergartenteam

Christmette bereits um 22 Uhr!

Beachten Sie bitte, dass die Christmette am Heiligen Abend ab diesem Jahr nicht mehr um 23 Uhr, sondern bereits um 22 Uhr gefeiert wird.

„Trinke die Liebe des heiligen Johannes“ – Weinsegnung am Johannistag, 27.12

Zum Andenken an den Seeleneifer des Apostels und sein Evangelium, in dem er die Liebe in den Mittelpunkt rückt (untereinander, zu Christus, zu den Geboten Gottes) segnet die Kirche an seinem Festtag Weißwein. Die Priester reichen ihn den Gläubigen mit den Worten: „Trinke die Liebe des heiligen Johannes im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.“ Dahinter verbirgt sich der fromme Wunsch, dass dem Empfänger jene Liebe durchdringe, die den hl. Johannes, dem Apostel der Liebe, erfüllte.

Sie sind zur Mitfeier der Festmesse am Abend herzlich eingeladen und im Anschluss im hinteren Bereich der Pfarrkirche zum Empfang und Genuss eines Schluckes gesegneten Weines, sofern es Ihre Gesundheit erlaubt. Natürlich dürfen Sie auch selbst Weißwein zum Segnen mitbringen.

Kindersegnung am Sonntag, 29.12., in der Weihnachtsoktav

Am Fest der Hl. Familie findet nach der Familienmesse um 10 Uhr eine Kindersegnung statt. Um 17 Uhr stellen wir in einer Eucharistischen Rosenkranzandacht alle unsere Familien unter Gottes Schutz. Herzliche Einladung zu beiden liturgischen Feiern!

„20 * Christus mansionem benedicat * 20“ – Sternsinger bringen den Segen von der Krippe

Vom 02.-04. Januar im neuen Jahr sind in unserem Pfarrgebiet die Sternsinger als „Hl. Drei Könige“ unterwegs, um den von der Krippe ausgehenden göttlichen Segen in jedes Haus zu bringen. Wir bitten Sie um herzliche Aufnahme und einen Ihnen mögliche Gabe. Die bundesweiten Spenden kommen einem Projekt des Jesuiten-Flüchtlingsdienstes im Libanon zugute. Vergelt's Gott! Großer Dank gilt bereits im Vorfeld allen Kindern und Jugendlichen, die sich wieder an dieser Segensaktion beteiligen, sowie allen Unterstützern!

Die Aussendung der Sternsinger findet übrigens am Donnerstag, 30.12.19 in Neunburg vorm Wald statt.



Berichte aus dem Leben der Pfarrei

Einführung unseres neuen Pfarrers Thomas Peter Kopp

Am Sonntag, 13.10.19, versammelte sich am Nachmittag die ganze Gemeinde vor der Alten Kirche. Zusammen mit der Stadtkapelle aus Neustadt – unter der Leitung von Herrn Wildenauer –, den Vereinen und Fahnenabordnungen lauschten alle den Kindergartenkindern, als sie Pfarrer Kopp ein Lied sangen. Bürgermeister Ernst Schicketanz begrüßte stellvertretend für die politische Gemeinde Pfarrer Kopp, Dekan Jeschner und die weiteren Priester. Die Stadtkapelle begleitete den anschließenden Kirchenzug, der über die Hauptstraße, am Rathaus vorbei und zum Haupteingang der Neuen Kirche führte. Strahlend blauer Himmel und Sonnenschein schmückten diesen herrlichen Tag. Vor der Neuen Kirche begrüßten Kirchenpfleger Konrad Adam und PGR-Sprecher Ralph Bauer den Dekan und unseren Pfarrer. Diese öffneten das Portal und die Gemeinde zog feierlich zum



Festgottesdienst ein, den unser Kirchenchor und Instrumentalisten musikalisch und feierlich gestalteten. Nach der Predigt des Dekans wurde Pfarrer Kopp zu den einzelnen liturgischen Funktionsorten im Kirchenraum geführt und in sein Amt als Pfarradministrator eingeführt. Nach der Heiligen Messe folgten viele Kirchenbesucher der Einladung in den Pfarrsaal, wo es zur Stärkung Getränke und Essen gab. Nach vielen Gesprächen, Wiedersehen und Begegnungen klang der Abend aus. Großer Dank und ein allerherzlichstes Vergelt's Gott gilt allen, die an der Planung, Gestaltung und Durchführung dieses Tages beteiligt waren!

Text: Ralph Bauer; Fotos: Johann Adam

Treffen der Lektoren und Kommunionhelfer



Während des Jahres treffen sich zwei- bis dreimal die Lektoren*innen und Kommunionhelfer*innen unserer Gemeinde. So war es auch am Mittwoch, 16.10.19, wieder so weit. Bei diesem Treffen teilten sie sich für die kommenden Dienste in den Gottesdiensten ein. Alle übernehmen diese Aufgaben gewissenhaft und zuverlässig. Darum sei an dieser Stelle ein großer Dank ausgesprochen, für die Zeit und das Engagement, das jede*r Einzelne einbringt.

Text und Foto: Ralph Bauer

Mit Jesus Christus treu Seite an Seite



Am Samstag, 19.10.19, kamen unsere diesjährigen Ehejubilare zum Vorabendgottesdienst in die Neue Kirche. 30 Ehepaare folgten der Einladung der Gemeinde und dankten für viele Jahre, die sie mit Ihren Partnern verbringen durften. Pfarrer Kopp betonte, dass auch Jesus Christus treu an der Seite

der Eheleute stehe. Mit dem Ehebund, der vor Gott geschlossen wurde, haben sie sich auch Jesus in ihre Partnerschaft geholt. Nach dem Gruppenbild waren die Paare zum Stehempfang in den Pfarrsaal eingeladen. Dort begrüßte Gemeindeassistentin Lang-Riebl die Eheleute, von denen viele auch ihre Familien mitgebracht haben. Die Pfarrgemeinde wünscht allen Ehepaaren Gottes Segen auf dem weiteren gemeinsamen Weg, Gesundheit und Treue.

Text und Foto: Ralph Bauer

„Wer ist dieser Lukas?“ - Kleinkindergottesdienst



Am 20. Oktober 2019 versammelten sich zum ersten Mal nach den Sommerferien wieder viele Familien zum Kleinkindergottesdienst im Pfarrsaal. Anlässlich zum Namenstag des Evangelisten Lukas durften sich die Kinder diesen besonderen Mann einmal genauer ansehen. Die Kinder und Erwachsenen lernten Lukas als Arzt und Evangelisten kennen. Er war von Jesus so begeistert, dass er seine Geschichten aufschrieb. Mit den Erzählungen der anderen Evangelisten wurden diese in der Bibel gesammelt, damit wir auch heute noch in der Heiligen Messe wieder daran erinnert werden. Mit großer Neugier durften die Kinder in verschiedenen Bibeln nach diesem Lukas suchen. Dadurch entdeckten sie eine Vielfalt von Erzählungen aus dem Leben Jesu. Bevor sich die Familien mit ihren Kindern auf den Weg zum gemeinsamen Vater Unser in der Pfarrkirche machten, bekamen alle noch ein Pflaster mit der Aufschrift „Hilf wie Lukas“ als Erinnerung an diesen besonderen Arzt, der den Menschen so helfen wollte wie Jesus es getan hat, mit nach Hause.

Text und Foto: Birgit Lang-Riebl

#ausZeit – Einblicke in die Imkerei



Einige Interessentinnen folgten im Oktober der Einladung von #ausZeit, um mehr über die Imkerei zu erfahren. In lockerer Runde erzählte Imker Thomas Hösl von seinem Hobby und ließ die Gruppe an seinem Wissen über die Honigbiene teilhaben. Der Aufbau eines Bienenstockes wurde anschaulich an mitgebrachten Wabenkästen erläutert, an denen auch die verschiedenen Aufgaben der Bienen dargestellt wurden. Nachdem alle Nachfragen ausführlich beantwortet waren, durfte natürlich vom eigenen Honig gekostet werden. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an Thomas Hösl und auch an alle Teilnehmerinnen für den überaus lehrreichen und gelungenen Abend!

Text: Andrea Bruischütz; Foto: Maria Bruischütz

Gib Frieden, Herr



Unter dem Thema „Gib Frieden, Herr“ fand am 25. Oktober 2019 das Abendgebet mit Liedern aus Taizé statt. Eine Meditation gab Impulse, wie man den inneren Frieden bekommen kann: Sich bewusstwerden, dass Christus unser Friede ist. Er möchte, dass wir uns anderen öffnen und auch Spannungen ohne Angst aushalten. Dadurch wird der Frieden des Herzens möglich. Ausgewählte Texte und Lieder aus Taizé ermöglichten eine spirituelle Unterbrechung des alltäglichen Lebens. Der Singkreis sorgte für die musikalische Begleitung.

Text und Foto: Tobias Roderer

Nachtwanderung der Ministranten



Am 26.10.2019 fand die alljährige Nachtwanderung der Ministranten statt. Nach der Vorabendmesse machten sich rund 35 Kinder und Jugendliche auf den Weg nach Theiswil zum „Landgasthof Kett“. Nach einer kurzen Verschnaufpause, bei der wir in Edeldorf Alpakas beobachten konnten, ging es zügig weiter, sodass wir nach 2 Stunden unser Ziel erreicht hatten. Erwartet wurden wir dort schon von Pfarrer Kopp. Nachdem alle reichlich gegessen und getrunken hatten, viel gelacht und gerätselt wurde, übernahmen die Gruppenleiter den Heimtransport. Vielen Dank dafür, und an alle die mitgegangen sind, für diesen gelungenen Abend!

Text und Foto: Theresa Bruischütz

Wir gedenken unserer Verstorbenen der vergangenen 30 Jahre:

(Hinweis: Die Namen aller Verstorbenen unserer Pfarrgemeinde lesen Sie im Totenbuch, das in der Kirche aufliegt)

- 01.12. Alice Czernich 2016
- 02.12. Miloslav Kofron 1996, Erich Glöckl 1997, Josef Bräutigam 1999,
Gert Spickenreuther 1999, Mathilde Reichhardt 2013, Fridolin Zischka 2014
- 03.12. Hermann Völkl 1992, Magdalena Müller 2007, Margareta Frohnhöfer 2008
- 04.12. Siegfried Hoffmann 2018
- 05.12. Anna Reichl 1990, Josef Beer 1995, Maria Neumann 1998, Karl Neumann 1998,
Herma Tippelt 2000, Babette Merther 2018
- 06.12. Josef Striegl 1989
- 07.12. Margareta Hösl 1989, Alfons Gradl 2008, Karolina Meindl 2013, Anna Schawauk 2014,
Maria Beer 2017
- 08.12. Elisabeth Frischholz 1995, Anna Keck 1996, Simon Hackl 2008, Agnes Wiedenhofer 2010,
Johann Reber 2017
- 09.12. Ingrid Dorner 1994, Friederika Färber 2011
- 10.12. Maria Bastier 2011, Georg Gößl 2012, Emma Greiner 2012, Ingrid Robl 2013,
Richard Nied 2015
- 11.12. Emmeram Reischl 2000
- 12.12. Anna Hengl 1996, Elfriede Brunner 2012
- 13.12. Margareta Lang 1997, Anna Strobl 2002, Albert Gebhardt 2009,
Franz Xaver Gruber 2016
- 14.12. Josef Beutler 1994, Josef Kummer 1995
- 15.12. Valentin Glass 1993, Walburga Zrenner 1998, Otto Lang 2010, Ambros Bäumler 2011,
Ignatz Schwedt 2015, Gertraud Heinrich 2015
- 16.12. Regina Masur 1943
- 17.12. Karolina Pöllath 1998, Karl Bauer 2012
- 18.12. Heinrich Parusel 1999, Anna Benedikt 2001, Waldemar Zeiser 2001,
Herbert Gruschka 2001, Berta Scharnagl 2006, Manfred Borgmann 2012
- 19.12. Rudolf Müller 1989, Anna Fassmann 1989, Hugo Greiner 1991, Josef Dobmeier 1994,
Marita Reber 1995, Gisela Totzauer 2010
- 20.12. Magdalena Rath 1989, Veronika Sommer 1997, Monika Schmidt 1999, Rosa Mois 2000,
Alfons Weidner 2006
- 21.12. Siegfried Pfaffl 2002, Elfriede Bäumler 2014
- 22.12. Barbara Spörer 1991, Barbara Hauer 2009, Anna Schramek, 2015, Christof Hirsch 2015
- 23.12. Olga Jordan 1989, Kreszentia Merk 1989, Theresia Sieder 1996,
Anna Zimmermann 1999, Anna Mois 2002, Paula Pöhlmann 2006, Barbara Härtl 2018
- 24.12. Anna Walter 2018
- 25.12. Rita Stock 1993, Rudolf Moldan 1995, Franz Reber 1997, Heinrich Arnold 1999,
Erna Grau 2002, Annelies Graßl 2003
- 26.12. Aurora Bergler 1991, Else Göhlert 2000, Helmut Stumpf 2009, Babette Meier 2012,
Erwin Höning 2014
- 27.12. Berta Lang 1990, Eleonore Sprengler 2001, Johanna Wiedenhofer 2002,
Joachim Hartinger 2002, Erna Krall 2007, Christian Schild 2008, Maria Hännig 2015
- 28.12. Margareta Neid 2002, Monika Ertl 2013
- 29.12. Marianne Nama 1990, Walter Staatz 1994, Magdalena Christoph 2000,
Herbert Urbanek 2007, Franziska Portner 2013
- 30.12. Berta Wagenbüchler 1992, Anna Richtmann 1995, Gerda Proske 2001,
Josef Besold 2006, Erna Haubner 2007, Josef Balk 2012, Ilona Pickert 2012
- 31.12. Anna Schöppe 2008

Herr, das ewige Licht leuchte Ihnen.

Lass Sie ruhen in deinem Frieden.

Amen.



Wir wünschen euch, liebe Kinder, und euren Eltern und Familien eine gute Vorbereitung im Advent und ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest. Viel Spaß beim Ausmalen!



KATH. PFARREI HEILIGE FAMILIE

Julius-Meister-Weg 7, 92665 Altenstadt a.d. Waldnaab

Tel.: 09602/5151, Fax: 09602/5019, Notfallnummer: 0151 – 677 988 42

e-Mail: altenstadtw@bistum-regensburg.de, Homepage: www.pfarrei-altenstadtw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Gartenzimmer):

Di. & Mi. 8:00 – 12:00 Uhr, Fr. 8:00 – 12:00 Uhr, Mo. & Do. geschlossen

Alle Zeichnungen gestaltet von Gabi Busch. Titelbild von Ralph Bauer.

Weitere Bilder und Beiträge finden Sie auf der Homepage: www.pfarrei-altenstadtw.de